

Quickonomy

Abschreiben statt recherchieren5

Onlinemedien schreiben Gerüchte von Bloggern ab, Tageszeitungen schreiben von Onlinemedien ab.

Stiller Eingriff in die Bürgerrechte6-7

Wir hinterlassen immer mehr Datenspuren, die Behörden und Unternehmen ohne unser Wissen verwerten.

Technologien mit Steirerhut25

Ein neuer Technologiewettbewerb bietet steirischen Unternehmen eine Präsentationsplattform.

Der Knall am Ende des Anfangs27

Silicon Valley: Zehn Jahre nach der größten Geldvernichtung in der Technologiebranche agiert die Industrie weiser.



Netzabhängig31

Internetsucht wird medial gerne als neue Zivilisationskrankheit verkauft.

Digitale Ausscheidungen32

Hinrotzen und Rausfurzen: Bei der 1. Wiener Twitter-Lesung in der „Arschbar“ gab es deftige Textkostproben.

Auch Golfer haben Handicaps35

Die Technik ermöglicht Menschen mit Behinderungen Berufstätigkeit – falls sie einen Job bekommen.

Müll gibt's online und offline36

Kritiker sagen, im Internet stehe zu viel Unsinn. Fans rufen: „Gestrige!“ Enges Denken herrscht beiderseits vor.



Kommentare

Digitaler Rausch40

Arno Maierbrugger über die Krankheiten des digitalen Zeitalters und ihre Symptome.

Entpixelst euch!40

Emanuel Riedmann über virtuelle Rollenspiele, in denen man sich ein digitales Alter Ego schaffen kann.

Facebook-Fibel40

Alexandra Riegler über den hemmungslosen Herdentrieb in virtuellen Netzwerken.

Das Gute an der Krise41

Erich Prem über die Strukturschwächen in der österreichischen Innovations- und Forschungspolitik.

Lernfähig machen41

Robert Trappl über die Entlastung des Menschen durch intelligente Softwareprogramme.

E-Government x.041

Tassilo Pellegrini über Open Government Data, eine Initiative zur Vereinfachung des Zugangs zu Daten.

Standards

Editorial4

Special Wissenschaft und Forschung...10-11

Special Innovation14-20

Test38

Buchtipps, Schnappschuss, Warenkorb.....39

Letztens trafen wir42

IMPRESSUM

Economy Verlagsgesellschaft m.b.H.,
1010 Wien, Gonzagagasse 12/12

Geschäftsführender Herausgeber und Chefredakteur: Christian Czaak (cc)
Redaktion und Autoren: Ralf Dziobrowski (rdz), Margarete Endl, Astrid Kasperek, Michael Liebming, Arno Maierbrugger, Emanuel Riedmann, Alexandra Riegler, Gerhard Scholz, Christine Wahlmüller, Anna Weidenholzer
Illustrationen: Carla Müller, Kilian Kada; Titelbild: Photos.com
Special Innovation: Sonja Gerstl, Christian Stemberger
Produktion und Artdirektion: Tristan Rohrhofer; Lektorat: Elisabeth Schöberl

Druckauflage: 26.682 Stück (Jahresschnitt 2009)
Druck: Wilhelm Bzoch GmbH, Hagenbrunn

Internet: www.economy.at E-Mail: office@economy.at
Tel.: +43/1/253 11 00-0 Fax: +43/1/253 11 00-30

Alle Rechte, auch nach § 44 Abs. 1 Urheberrechtsgesetz:
Economy Verlagsgesellschaft m.b.H.
Abonnement: 20 Euro, Studenten- und Schülerabo: 15 Euro



Alle Ausgaben im
Heftarchiv auf
www.economy.at



Werte Leser,

noch nie zuvor in der Geschichte hat eine Zivilisation den Sprung gemacht, ihren Volkswohlstand weniger durch Kohle und Stahl als auf der Produktion von Sinn und Unsinn aufzubauen. Dass die Digitalisierung vielen Usern nutzt, wird eindringlich beschworen. Ob sie der Zivilisation nutzt, wagen wir gar nicht mehr zu fragen. Die aufgeladene Rhetorik des Glaubens lässt Skepsis gegenüber den Neuen Medien schnell als kleingeistig und kulturpessimistisch erscheinen – ein tödlicher Vorwurf in jedem Fortschrittsdiskurs. Trotzdem müssen wir anfangen bestimmte Fragen zu stellen:

Wollen wir tatsächlich so leben, wie es uns von den Digitalisten nahegelegt wird? Suchen wir wirklich ein technisches Heim für unser Bewusstsein? Bindet nicht das Netz soziale Energie in virtuellen Pseudogemeinschaften; Energie, die im realen Leben dringend für echte Politik gebraucht würde? Nutzen die User die gewaltigen wissenschaftlichen und politischen Informationsmöglichkeiten des Internets überhaupt – oder verschwenden sie ihre Zeit mit kommerzgesteuerten Unterhaltungsthemen? Einer Antwort auf der Spur ist Alexandra Riegler, die das Netz als Konsum- und Mitmach-Medium entlarvt. Dass die Steiermark neben Kernöl, Schilcher und Käse auch technologisch einiges unter einen Hut bringt, zeigt Michael Liebming. Astrid Kasperek hingegen widmet sich dem digitalen Stoffwechsel und stellt nüchtern fest, dass Technologiemuffel häufig unter Obstipation, auf Deutsch: unter Verstopfung leiden. Hilfreich ist da Christine Wahlmüllers Situationsbericht zu Elga, der elektronischen Gesundheitsakte, die auch solche Leiden speichert. Wir wünschen informativen Lesespaß. Christian Czaak

